

CARMIGNAC ABSOLUTE RETURN EUROPE F EUR ACC

FCP NACH FRANZÖSISCHEM RECHT



Empfohlene
Mindestanlage-
dauer:

3 JAHRE



FR001400JG56

Monatsbericht - 31/07/2024

ANLAGEZIEL

Europäischer Long/Short-Aktienfonds mit einem aktiv verwalteten Nettoaktienexposure zwischen -20% und 50%. Der Fonds zielt darauf ab, im Rahmen einer flexiblen und aktiven Verwaltung durch die Kombination von Long- und Short-Positionen Alpha zu generieren. Der Fonds ist bestrebt, über einen Anlagehorizont von drei Jahren eine positive absolute Rendite zu erzielen.

Die Analyse der Fondsmanager finden Sie auf Seite 3

WERTENTWICKLUNGEN

Wertentwicklungen der Vergangenheit lassen keine Rückschlüsse auf zukünftige Wertverläufe zu. Wertentwicklung nach Gebühren (keine Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen die durch die Vertriebsstelle erhoben werden können)

ENTWICKLUNG DES FONDS SEIT SEINER AUFLAGE (%) (Basis 100 – nach Abzug von Gebühren)

Aufgrund der europäischen Regularien, müssen wir die Fondsp performance über einen Mindestzeitraum von einem Jahr darstellen.

KUMULIERTE UND ANNUALISIERTE PERFORMANCE (zum 31/07/2024 - nach Abzug von Gebühren)

Aufgrund der europäischen Regularien, müssen wir die Fondsp performance über einen Mindestzeitraum von einem Jahr darstellen.

JÄHRLICHE WERTENTWICKLUNGEN (%) (nach Abzug von Gebühren)

Aufgrund der europäischen Regularien, müssen wir die Fondsp performance über einen Mindestzeitraum von einem Jahr darstellen.

STATISTIKEN (%)

MONATLICHER BRUTTOPERFORMANCE- BEITRAG

Aufgrund der europäischen Regularien, müssen wir die Fondsp performance über einen Mindestzeitraum von einem Jahr darstellen.



J. Fredriksson



D. Smith

KENNZAHLEN

Nettoaktienquote	34.6%
Anzahl Emittenten Short-Positionen	41
Anzahl Emittenten Long-Positionen	72

FONDS

SFDR-Fonds-Klassifizierung: Artikel 8
Domizil: Frankreich
Fontstyp: UCITS
Rechtsform: FCP
Geschäftsjahresende: 31/12
Zeichnung/Rücknahme: Werktag
Orderannahmefrist: vor 18:00 Uhr (MEZ/MESZ)
Auflegungsdatum des Fonds: 03/02/1997
Verwaltetes Vermögen des Fonds: 213M€ / 230M\$⁽¹⁾
Fondswährung: EUR

ANTEILSKLASSE

Ertragsverwendung: Thesaurierung
Datum des ersten NAV: 31/08/2023
Notierungswährung: EUR
Volumen der Anteilsklasse: 34M€
NAV: 106.31€
Morningstar Kategorie™: Long/Short Equity - Europe

FONDSMANAGER

Johan Fredriksson seit 01/09/2023
Dean Smith seit 01/09/2023

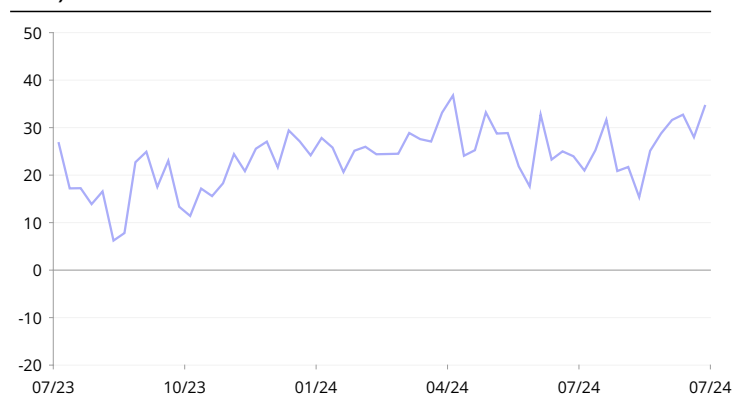
ANDERE ESG-MERKMALE

Minimum % Taxonomie 0%
Minimum % nachhaltiger Investments 0%
Principal Adverse Impact Berücksichtigung ... Ja

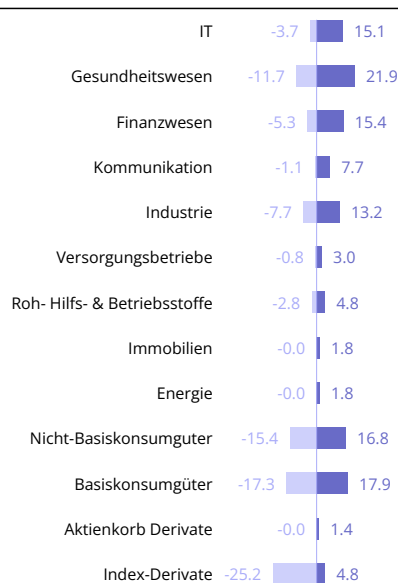
PORTFOLIO-AUFSCHLÜSSELUNG

Aktien-Long-Exposure	125.6%
Aktien-Short-Exposure	-91.0%
Aktien Netto-Exposure	34.6%
Aktien-Brutto-Exposure	216.6%

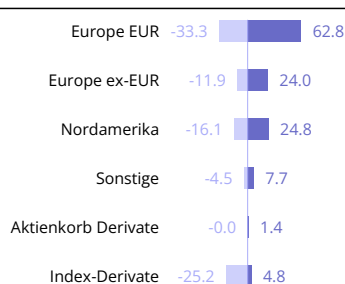
ENTWICKLUNG DER NETTOAKTIENQUOTE SEIT 1 JAHR (VERMÖGEN IN %) ⁽¹⁾



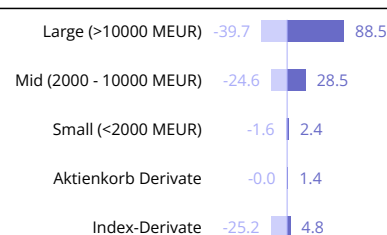
EXPOSURE SEKTOR (%)



EXPOSURE GEOGRAPHISCH (%)



CAPITALISATION EXPOSURE (%)



Short Long

TOP 10 NETTOEXPOSURE – LONG

Name	Land	Sektor / Rating	%
NOVO NORDISK A/S	Dänemark	Gesundheitswesen	3.3%
AMAZON.COM INC	USA	Nicht-Basiskonsumgüter	2.3%
ASML HOLDING NV	Niederlande	IT	2.3%
ALPHABET INC	USA	Kommunikation	2.2%
MICROSOFT CORP	USA	IT	2.2%
DEUTSCHE TELEKOM AG	Deutschland	Kommunikation	2.2%
FRESENIUS SE & CO KGAA	Deutschland	Gesundheitswesen	1.9%
SAP SE	Deutschland	IT	1.8%
RELX PLC	Vereinigtes Königreich	Industrie	1.8%
META PLATFORMS INC	USA	Kommunikation	1.6%
Summe			21.8%

TOP 10 NETTOEXPOSURE – SHORT

Region	Sektor	%
Niederlande	Basiskonsumgüter	-0.9%
Finnland	Versorgungsbetriebe	-0.8%
Vereinigtes Königreich	Kommunikation	-0.8%
Vereinigtes Königreich	Nicht-Basiskonsumgüter	-0.7%
USA	Basiskonsumgüter	-0.7%
Schweden	Industrie	-0.7%
USA	IT	-0.7%
Vereinigtes Königreich	Nicht-Basiskonsumgüter	-0.7%
Italien	Roh- Hilfs- & Betriebsstoffe	-0.7%
Vereinigtes Königreich	Basiskonsumgüter	-0.6%
Summe		-7.3%

(1) Aktienexposure-Rate = Aktieninvestitionsrate + Exposure in Aktienderivaten.

MARKETING-ANZEIGE

Bitte lesen Sie den KID /Prospekt bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.carmignac.ch

ANALYSE DER FONDSMANAGER



MARKTUMFELD

- Der Juli war ein gemischter Monat für die Finanzmärkte. Die Aktienmärkte stagnierten insgesamt, obwohl sich dahinter ein erheblicher Anstieg der Volatilität innerhalb des Monats verbirgt.
- Industrieländer schnitten besser ab als Schwellenländer, die USA und das Vereinigte Königreich besser als Europa, Aktien kleiner und mittlerer Unternehmen konnten Aktien großer Unternehmen outperformen.
- Value schnitt besser ab als Growth und defensive Werte besser als zyklische.
- Schwächere makroökonomische Daten und günstige Inflationsdaten in den USA veranlassten Anleger dazu, mit beschleunigten Zinssenkungen zu rechnen. Zudem enttäuschte bei einigen Mega-Cap-Unternehmen im Bereich der Künstlichen Intelligenz das Zahlenwerk.
- Diese Rotation führte dazu, dass der Russell-Small-Cap-Index den S&P-Index innerhalb von fünf Tagen so stark übertraf wie noch nie zuvor, was teilweise zu erheblichen Kursverlusten führte. Ähnliche Trends zeigten sich auch auf anderen Märkten außerhalb der USA, einschließlich Europa.
- In Europa schnitten die Sektoren Bau (EZB senkt Zinsen), Banken (starkes zweites Quartal), Versorger und Immobilien (niedrigere Zinsen) am besten ab.
- Am schwächsten entwickelten sich der Technologiesektor, der von diesen Rotationskräften und den erneuten Drohungen weiterer US-Exportbeschränkungen für Halbleiterausrüstungen nach China besonders betroffen war, sowie Grundstoffe aufgrund der Wachstumsängste in China und die Automobilindustrie.

KOMMENTAR ZUR PERFORMANCE

- In einem sehr schwierigen Marktumfeld blieb der Fonds im Berichtsmonat im Wesentlichen unverändert.
- Auf Sektorebene kamen die wichtigsten positiven Beiträge von Finanzwerten, Industriewerten, dem Gesundheitswesen und Versorgern, während die größten Verluste, wenig überraschend, in den Bereichen Technologie, Kommunikationsdienste und Grundstoffe anfielen.
- Die wichtigsten Gewinner bei der Aktienausswahl waren Fresenius Long (die ersten guten Zahlen seit langem bei einer sehr niedrigen Bewertung), National Grid Long (positive Zahlen und verbesserte Stimmung nach Kapitalerhöhung) und Argenx Long (deutliche Umsatzsteigerung durch ein neues Medikament und positive Nachrichten zur Produktpipeline).
- Die größten Bremsen waren Novo Nordisk Long (Befürchtungen hinsichtlich potenzieller neuer Marktteilnehmer bei der Behandlung von Fettleibigkeit führten zu Gewinnmitnahmen), SK Hynix Long (Gewinnmitnahmen, da die Anleger die Nachhaltigkeit des KI-Nachfragebooms in Frage stellen, Ausverkauf bei Halbleitern) und ASML Long (Gewinnprognose für das 3. Quartal unter den Erwartungen sowie Ungewissheit über chinesische Exportbestimmungen).



AUSBLICK UND ANLAGESTRATEGIE

- Rotationskräfte stellten im Juli eine große Herausforderung dar, sie könnten sich im August auf das Abwärtsrisiko des Gesamtmarktes ausdehnen und von der im September beobachteten typischen Schwäche abweichen.
- Wir gehen davon aus, dass wir unsere Brutto- und Nettogewichtungen weiter senken werden, bis sich ein klareres Bild ergibt. In Anbetracht all dieser Kräfte könnte auch ein gewisses Risiko eines kleinen "schwarzen Schwans" bestehen.
- Grundsätzlich sind wir nach wie vor der Ansicht, dass die Inflation allmählich zurückgeht und sich damit auch das Wirtschaftswachstum verlangsamt.
- Wir glauben, dass es noch zu früh ist, um zu dem Schluss zu kommen, dass die USA in eine Rezession eintreten werden. Aber es wird zweifellos einen Zeitpunkt geben, an dem wir Daten erhalten, die auf das Risiko einer Rezession hindeuten und für Volatilität sorgen.
- Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die Anpassung des Portfolios in den kommenden Wochen weitgehend von den sich bietenden Gelegenheiten abhängen wird. Unseres Erachtens sollte es angesichts des Anstiegs der Volatilität und der makroökonomischen Unsicherheiten, die zu großen Kursschwankungen führen, derer mehrere geben.
- Der Kern des Portfolios wird sich jedoch wahrscheinlich nicht wesentlich verändern. Nachdem wir unser Engagement in der Tech-Branche bereits reduziert haben (größtes Risiko ist die Auflösung der Positionierung), halten wir nur noch solche Tech-Namen, bei denen wir langfristig und strukturell ein erhebliches Aufwärtspotenzial sehen (z. B. weniger zyklische Tech-Unternehmen).
- Wir halten an unserer Meinung zu GLP und anderen defensiven Pharmaunternehmen fest. Auch unsere Long-Positionierung bei Banken bleibt unverändert, zumal die jüngsten Ergebnisse der Banken für das zweite Quartal diese Ansicht bestätigt haben. Der Sektor sollte aufgrund makroökonomischer Nachrichten jedoch volatil bleiben.
- Zudem bleiben wir bearish mit einer Short-Position bei zyklischen Konsumgütern und einer Short-Position bei Industriewerten.



ESG-ZUSAMMENFASSUNG DES PORTFOLIOS

Dieses Finanzprodukt fällt unter Artikel 8 der Offenlegungsverordnung („SFDR“). Die verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele verwendet werden, sind folgende:

- Es wird eine ESG-Analyse für mindestens 90% des Aktien-Long-Portfolios durchgeführt;
- Das Anlageuniversum des Aktien-Long-Portfolios wird aktiv reduziert.

ESG-ABDECKUNG DES PORTFOLIOS

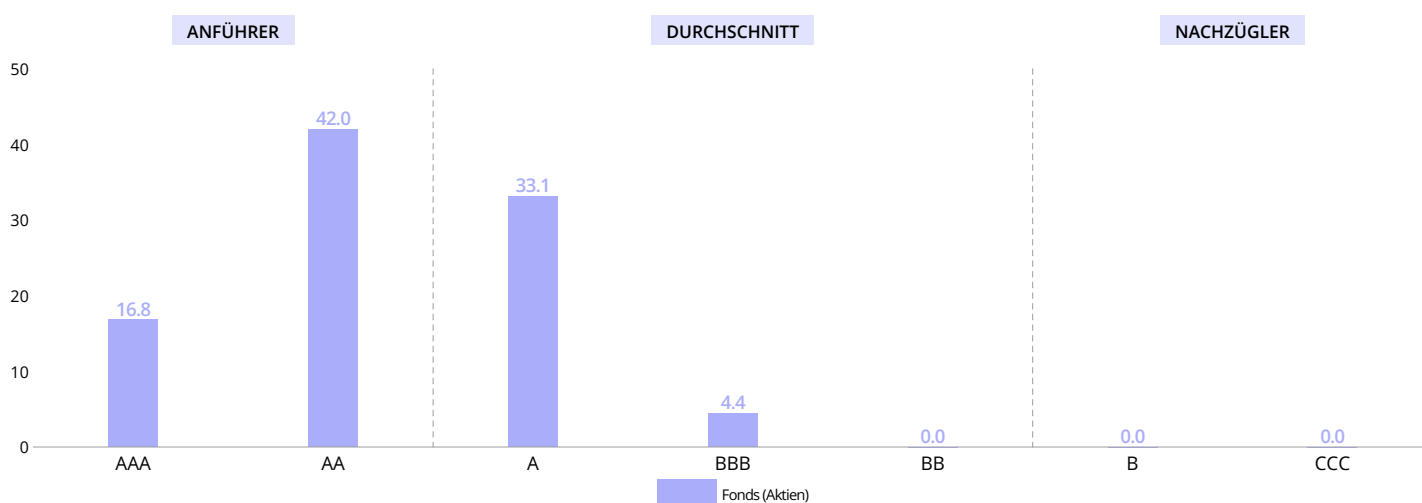
Anzahl der Emittenten im Portfolio	64
Anzahl der bewerteten Emittenten	64
Abdeckung	100.0%

Quelle: Carmignac

ESG-WERTUNG

Carmignac Absolute Return Europe F EUR Acc	AA
Quelle: MSCI ESG	

ESG-WERTUNG DES PORTFOLIOS NACH MSCI



Quelle: ESG-Wertung nach MSCI. ESG-Anführer sind Unternehmen, die von MSCI mit AAA und AA bewertet sind. ESG-Durchschnitt sind Unternehmen, die von MSCI mit A, BBB und BB bewertet sind. ESG-Nachzügler sind Unternehmen, die von MSCI mit B und CCC bewertet sind. ESG-Abdeckung des Portfolios: 96.4%

TOP 5 DER PORTFOLIOPOSITIONEN NACH ESG-RATING

Unternehmen	Gewichtung	ESG Rating
NOVO NORDISK AS	2.8%	AAA
STMICROELECTRONICS NV	0.7%	AAA
ASR NEDERLAND NV	0.8%	AA
HEINEKEN NV	0.8%	AA
ANHEUSERBUSCH INBEV SANV	0.6%	AA

Quelle: MSCI ESG

GLOSSAR

Beta: Das Beta ist eine Kennzahl, welche die Beziehung zwischen den Schwankungen der Nettoinventarwerte des Fonds und den Wertschwankungen seines Referenzindikators angibt. Ein Beta von unter 1 bedeutet, dass der Fonds die Schwankungen des Indikators „abfedert“ (ein Beta von 0,6 bedeutet, dass der Fonds 6% erzielt, wenn der Indikator 10% erzielt, und 6% verliert, wenn der Indikator 10% verliert). Ein Beta von über 1 bedeutet, dass der Fonds die Schwankungen des Indikators „verstärkt“ (ein Beta von 1,4 bedeutet, dass der Fonds 14% erzielt, wenn der Indikator 10% erzielt, aber auch 14% verliert, wenn der Indikator 10% verliert). Ein Beta von unter 0 bedeutet, dass der Fonds umgekehrt auf die Schwankungen seines Indikators reagiert (ein Beta von -0,6 bedeutet, dass der Fonds 6% verliert, wenn der Indikator 10% erzielt und umgekehrt).

Börsenkaptalisierung: Wert, den eine Gesellschaft zu einem bestimmten Datum an der Börse besitzt. Sie wird errechnet, indem man die Anzahl der umlaufenden Aktien mit dem Kurs der Aktie multipliziert.

FCP: Investmentfonds (Fonds Commun de Placement).

Investitionsgrad/Exposure: Der Investitionsgrad gibt die Höhe des investierten Vermögens an und wird in Prozent des Portfoliovermögens ausgedrückt. Das Exposure entspricht dem Investitionsgrad zuzüglich des Effekts der Derivatestrategien und bestimmt den Prozentsatz des realen Vermögens, das einem bestimmten Risiko ausgesetzt ist. Derivatestrategien können zum Ziel haben, das Exposure des Basiswerts zu erhöhen (Strategie der Dynamisierung) oder zu senken (Strategie der Immunisierung).

Nettoinventarwert: Preis eines Anteils (bei einem FCP) oder einer Aktie (bei einer SICAV).

Rating: Bei einem Rating handelt es sich um eine Bonitätseinstufung, anhand der die Qualität eines Kreditnehmers (Emittent des Schuldtitels) gemessen werden kann.

Sharpe-Ratio: Die Sharpe-Ratio misst die Überrendite gegenüber dem risikofreien Zinssatz, geteilt durch die Standardabweichung dieser Rendite. Es handelt sich somit um eine Kennzahl der inkrementellen Rendite je Risikoeinheit. Bei einer positiven Sharpe-Ratio wird das eingegangene Risiko umso höher vergütet, je höher die Sharpe-Ratio ist. Eine negative Sharpe-Ratio bedeutet nicht zwingend, dass das Portfolio eine negative Performance verzeichnet hat, sondern dass sich dieses schlechter als eine risikofreie Anlage entwickelt hat.

SICAV: Investmentgesellschaft mit variablem Kapital (Société d'Investissement à Capital Variable)

VaR: Der Value at Risk (VaR) stellt den maximalen potenziellen Verlust eines Anlegers aus einem Portfolio aus Finanzaktiva über eine bestimmte Haltedauer (20 Tage) und einen bestimmten Konfidenzintervall (99%) dar. Dieser potenzielle Verlust wird in Prozent des gesamten Portfoliovermögens ausgedrückt und ausgehend von einem Querschnitt aus historischen Daten (über einen Zeitraum von 2 Jahren) berechnet.

Volatilität: Schwankung des Kurses / der Notierung eines Titels, eines Fonds, eines Marktes oder eines Indikators über einen gegebenen Zeitraum, anhand der das mit einer Anlage verbundene Risiko gemessen werden kann. Sie wird anhand der Standardabweichung bestimmt, die sich aus der Quadratwurzel der Varianz ergibt. Die Varianz errechnet sich aus dem quadrierten Mittelwert der durchschnittlichen Abweichungen. Je höher die Volatilität ist, desto höher ist auch das mit dieser Anlage verbundene Risiko.

ESG DEFINITIONEN & METHODOLOGIE

Artikel SFDR - Klassifizierung: Gemäß der EU-Verordnung zur nachhaltigkeitsbezogenen Offenlegungspflicht im Finanzdienstleistungssektor kategorisieren Asset Manager ihre Fonds nach „Artikel 6“ in konventionelle Fonds, nach „Artikel 8“ in Fonds mit sozialen und ökologischen Nachhaltigkeitsmerkmalen und „Artikel 9“ in Fonds mit messbarer Nachhaltigkeitswirkung.

Berechnung der ESG-Wertung: Berücksichtigt nur die Aktien- und Unternehmensanleihebestände des Fonds. Die Gesamtwertung des Fonds wird anhand des MSCI Fund ESG Quality Score berechnet. Methodik: Ausschluss von Barmitteln und Positionen ohne ESG-Rating, Anwendung eines gewichteten Durchschnitts der normalisierten Gewichtungen der Positionen und des Industry-Adjusted Score der Positionen, multipliziert mit (1+Adjustment%), was der Gewichtung der ESG-Ratings mit positiver Tendenz minus die Gewichtung von ESG-„Nachzüglern“ minus die Gewichtung der ESG-Ratings mit negativer Tendenz entspricht. Eine ausführliche Erklärung hierzu finden Sie im Abschnitt 2.3 unter „MSCI ESG Fund Ratings Methodology“. Aktualisiert: Januar 2021. <https://www.msci.com/documents/1296102/15388113/MSCI+ESG+Fund+Ratings+Exec+Summary+Methodology.pdf/ec622acc-42a7-158f-6a47-ed7aa4503d4f?t=1562690846881>.

ESG: „E“: Environment (Umwelt), „S“: Social (Soziales), „G“: Governance (Unternehmensführung)

MSCI-Methodik: MSCI nutzt, wo verfügbar, die vom Unternehmen offengelegten Emissionen. Sollten diese nicht vorliegen, greift MSCI auf ein eigens entwickeltes Modell zurück, um die Emissionen zu schätzen. Dieses Modell unterteilt sich in drei spezifische Module: das Produktionsmodell (für Energieerzeuger), das unternehmensspezifische Intensitätsmodell (für Unternehmen, die in der Vergangenheit zwar CO₂-Emissionen gemeldet haben, aber nicht für jedes Jahr) und das branchensegmentenspezifische Intensitätsmodell (für Unternehmen, die bisher keine CO₂-Emissionen gemeldet haben). Für weiterführende Informationen besuchen Sie bitte das neueste Dokument von MSCI zur Methodik der Klimawandel-Metriken „Climate Change Metrics Methodology“.

Nachhaltiger Investments: Nachhaltige Anlagen im Sinne der Offenlegungsverordnung sind Anlagen in wirtschaftlichen Tätigkeiten, die einen Beitrag zu einem ökologischen oder sozialen Ziel leisten, unter der Voraussetzung, dass die Anlage kein ökologisches oder soziales Ziel erheblich beeinträchtigt und die Zielunternehmen gute Praktiken der Unternehmensführung aufweisen.

Scope 1: Treibhausgasemissionen, die durch die Verbrennung fossiler Brennstoffe und durch Produktionsprozesse entstehen, für die ein Unternehmen selbst verantwortlich ist oder die von diesem kontrolliert werden.

Scope 2: Treibhausgasemissionen, die durch den Verbrauch von eingekauftem Strom, Wärme oder Dampf durch das Unternehmen entstehen.

Scope 3: Andere sonstigen indirekten Treibhausgasemissionen, die beispielsweise durch die Gewinnung und Produktion von eingekauften Grundstoffen und Brennstoffen, mit dem Transport verbundene Aktivitäten im Zusammenhang mit Fahrzeugen, die sich nicht im Besitz oder unter der Kontrolle des berichtenden Unternehmens befinden, Aktivitäten im Zusammenhang mit Strom (z. B. Verluste bei der Übertragung und beim Transport), die nicht unter Scope 2 fallen, ausgelagerte Aktivitäten, Abfallentsorgung usw. entstehen

Taxonomie: Für einzelne Unternehmen wird die Ausrichtung an der Taxonomie als Anteil des Umsatzes eines Unternehmens definiert, der mit Aktivitäten erwirtschaftet wird, die gewissen ökologischen Kriterien entsprechen. Für einen einzelnen Fonds oder ein einzelnes Portfolio wird die Ausrichtung als der gewichtete Durchschnitt der Ausrichtung der im Portfolio enthaltenen Unternehmen an der Taxonomie definiert. Weitere Informationen finden Sie unter diesem Link: https://ec.europa.eu/info/sites/default/files/business_economy_euro/banking_and_finance/documents/sustainable-finance-taxonomy-faq_en.pdf

Wichtigste nachteilige Auswirkungen (Principal Adverse Impacts, PAI): Wesentliche oder potenziell wesentliche nachteilige Auswirkungen von Anlageentscheidungen oder Anlageberatung durch eine juristische Person auf Nachhaltigkeitsfaktoren. Dazu zählen beispielsweise GHG-Emissionen und CO₂-Bilanz.

MERKMALE

Anteile	Datum des ersten NAV	Bloomberg	ISIN	Verwaltungsgebühr	Einstiegs-koste ⁽¹⁾	Ausstiegs-kosten ⁽²⁾	Verwaltungs-gebühren und sonstige Verwaltungs- oder Betriebskosten ⁽³⁾	Transaktions-kosten ⁽⁴⁾	Erfolgs-gebühren ⁽⁵⁾	Mindestanlage bei Erstzeichnung ⁽⁶⁾	Einjahresperformance (%)				
											31.07.23-31.07.24	29.07.22-31.07.23	30.07.21-29.07.22	31.07.20-30.07.21	31.07.19-31.07.20
A EUR Acc	03/02/1997	CARFRPR FP	FR0010149179	Max. 2%	Max. 4%	—	2.3%	0.98%	20%	—	7.9	-6.3	2.4	10.8	3.7
A EUR Ydis	19/06/2012	CAREPDE FP	FR0011269406	Max. 2%	Max. 4%	—	2.3%	0.98%	20%	—	7.9	-6.3	-0.0	10.9	3.8
F EUR Acc	31/08/2023	CARFEUA FP	FR001400JG56	Max. 1%	—	—	1.3%	0.98%	20%	—	—	—	—	—	—
F USD Acc Hdg	31/08/2023	CARFUSA FP	FR001400JG64	Max. 1%	—	—	1.3%	0.98%	20%	—	—	—	—	—	—

(1) des Betrags, den Sie beim Einstieg in diese Anlage zahlen. Dies ist der Höchstbetrag, der Ihnen berechnet wird. Carmignac Gestion erhebt keine Eintrittsgebühr. Die Person, die Ihnen das Produkt verkauft, teilt Ihnen die tatsächliche Gebühr mit.

(2) Wir berechnen keine Ausstiegsgebühr für dieses Produkt.

(3) des Werts Ihrer Anlage pro Jahr. Hierbei handelt es sich um eine Schätzung auf der Grundlage der tatsächlichen Kosten des letzten Jahres.

(4) des Werts Ihrer Anlage pro Jahr. Hierbei handelt es sich um eine Schätzung der Kosten, die anfallen, wenn wir die Basiswerte für das Produkt kaufen oder verkaufen. Der tatsächliche Betrag hängt davon ab, wie viel wir kaufen und verkaufen.

(5) max. der Outperformance, wenn die Wertentwicklung positiv ist und der Nettoinventarwert die High-Water Mark übertrifft. Der tatsächliche Betrag hängt davon ab, wie gut sich Ihre Anlage entwickelt. Die vorstehende Schätzung der kumulierten Kosten enthält den Durchschnitt der letzten fünf Jahre bzw. seit der Auflegung des Produkts, wenn diese vor weniger als fünf Jahren erfolgte.

(6) Bitte nutzen Sie den Verkaufsprospekt für nähere Angaben zu den Mindestfolgezeichnungsbeträgen. Der Verkaufsprospekt ist auf folgender Website erhältlich: www.carmignac.com.

HAUPT RISIKEN DES FONDS

MIT DER LONG/SHORT-STRATEGIE VERBUNDENES RISIKO: Dieses Risiko ist mit den Kauf- und/oder Verkaufspositionen verbunden, die zur Anpassung des Nettoengagements am Markt eingegangen werden. Der Fonds könnte hohe Verluste erleiden, wenn sich seine Long- und Short-Positionen gleichzeitig negativ entwickeln. **AKTIENRISIKO:** Änderungen des Preises von Aktien können sich auf die Performance des Fonds auswirken, deren Umfang von externen Faktoren, Handelsvolumen sowie der Marktkapitalisierung abhängt. **ZINSRISIKO:** Das Zinsrisiko führt bei einer Veränderung der Zinssätze zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts. **WÄHRUNGSRISIKO:** Das Währungsrisiko ist mit dem Engagement in einer Währung verbunden, die nicht die Bewertungswährung des Fonds ist.

Der Fonds ist mit einem Kapitalverlustrisiko verbunden.

WICHTIGE RECHTLICHE INFORMATIONEN

Quelle: Carmignac, Stand 31/07/2024. Copyright: In dieser Präsentation enthaltene Daten sind ausschließliches Eigentum der jeweiligen Eigentümer laut Angabe auf jeder Seite. Seit dem 01/01/2013 werden die Referenzindikatoren für Aktien inklusive reinvestierender Dividenden berechnet. Dieses Dokument darf weder ganz noch teilweise ohne vorherige Genehmigung durch die Verwaltungsgesellschaft reproduziert werden. Es stellt weder ein Zeichnungsangebot noch eine Anlageberatung dar. Für bestimmte Personen oder Länder kann der Zugang zum Fonds beschränkt sein. Er darf insbesondere weder direkt noch indirekt einer „US-Person“ wie in der US-amerikanischen „S Regulation“ und/oder im FATCA definiert bzw. für Rechnung einer solchen US-Person angeboten oder verkauft werden. Der Fonds ist mit einem Kapitalverlustrisiko verbunden. Die Risiken und Kosten sind in den Basisinformationsblatt (KID) beschrieben. Das Kundeninformationsdokument ist dem Zeichner vor der Zeichnung auszuhändigen. Die Verwaltungsgesellschaft kann den Vertrieb in Ihrem Land jederzeit einstellen. Für Deutschland: Die Prospekte, KID und Jahresberichte des Fonds stehen auf der Website www.carmignac.de zur Verfügung und sind auf Anforderung bei der Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG OE 01980533/Produktmanagement Wertpapiere, Petersplatz 7, 1010 Wien, erhältlich. Die Anleger können eine Zusammenfassung ihrer Rechte auf Deutsch unter dem folgenden Link abrufen Absatz 6: https://www.carmignac.de/de_DE/article-page/verfahrenstechnische-informationen-1760 Für Österreich: Die Prospekte, KID und Jahresberichte des Fonds stehen auf der Website www.carmignac.at zur Verfügung und sind auf Anforderung bei der Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG OE 01980533/Produktmanagement Wertpapiere, Petersplatz 7, 1010 Wien, erhältlich. Die Anleger können eine Zusammenfassung ihrer Rechte auf Deutsch unter dem folgenden Link abrufen Absatz 6: https://www.carmignac.at/de_AT/article-page/verfahrenstechnische-informationen-1760 - In der Schweiz, die Prospekte, KID und Jahresberichte stehen auf der Website www.carmignac.ch zur Verfügung und sind bei unserem Vertreter in der Schweiz erhältlich, CACEIS (Schweiz), S.A., Route de Signy 35, CH-1260 Nyon. Die Zahlungsdienste ist CACEIS Bank, Montrouge, Zweigniederlassung Nyon / Schweiz Route de Signy 35, 1260 Nyon. Die Anleger können eine Zusammenfassung ihrer Rechte auf Deutsch unter dem folgenden Link abrufen Absatz 6: https://www.carmignac.ch/de_CH/article-page/verfahrenstechnische-informationen-1760. Die Bezugnahme auf bestimmte Werte oder Finanzinstrumente dient als Beispiel, um bestimmte Werte, die in den Portfolios der Carmignac-Fondspalette enthalten sind bzw. waren, vorzustellen. Hierdurch soll keine Werbung für eine Direktanlage in diesen Instrumenten gemacht werden, und es handelt sich nicht um eine Anlageberatung. Die Verwaltungsgesellschaft unterliegt nicht dem Verbot einer Durchführung von Transaktionen in diesen Instrumenten vor Veröffentlichung der Mitteilung. Die Portfolios der Carmignac-Fondspalette können ohne Vorankündigung geändert werden. Bei der Entscheidung, in den beworbenen Fonds zu investieren, alle Eigenschaften oder Ziele des beworbenen Fonds berücksichtigt werden sollten, wie sie in seinem Prospekt oder in den Informationen beschrieben sind.